

# Ein Jahr zurück: 13. März 2020 ....

Beitrag von „Susannea“ vom 13. März 2021 09:37

## Zitat von Catania

Meine Kinder kamen damals nach Hause mit der Mitteilung, sie sollten vorsichtshalber alle Unterlagen mit nach Hause nehmen (was sonst in der Schule bleibt). Da war schon was im Busch... Und dann die Info: 2 Wochen lang Schulen zu. WAS FÜR EINE MELDUNG DAMALS.

Mein großes Kind hat noch total hysterisch gekreischt, dass ihr das doch nicht zuzumuten wäre, dass sie alles mit nach Hause nehmen soll aus ihrem Spind, dann müsste sie es jeden Tag wieder ,mitnehmen in die Schule.

Heute reagiert sie auf solche Ansagen von mir etwas anders, wenn auch meist mit der Frage: Wer fährt mich? Aber sie hat inzwischen verstanden, dass die Anweisungen alles mitzunehmen kein Versuch ist sie zu ärgern, sondern meist schon Hintergrund-Infos bei mir vorliegen, die bei ihr noch nicht angekommen sind. Ich lag bisher jedes Mal richtig mit der Einschätzung, wann alles mitzunehmen ist (auch wenn meine Kollegen das in der Schule beim ersten Mal auch für übertrieben hielten, inzwischen handeln sie auch so),

Wir haben uns übrigens damals auch an dem Donnerstag vor der Schulschließung von den Nachbarschulen in der Schwimmhalle verabschiedet mit mal sehen, wann wir uns das nächste Mal sehen, die eine Schule habe ich durch das neue Hygienekonzept in der Schwimmhalle und Schulen, die den Schwimmunterricht noch nicht wieder aufgenommen haben seitdem auch nicht mehr gesehen. Aber bei der Verabschiedung wurde ich damals noch belächelt.

Somit freue ich mich schon auf Donnerstag und den ersten Schwimmunterricht seit Dezember.